

schreib. 553 003, Gewinn 1 617 243. — Kredit: Vortrag 455 429, Fabrikat.-Kto 4 313 301. Sa. M. 4 768 730.

**Kurs Ende 1905—1913:** 303, 292.50, 287, 274.50, 275.75, 320.50, 327.75, 350.10, 318.25%. Zulass. der Aktien zur Notiz an der Berliner Börse erfolgte im Mai 1905; erster Kurs 7./6. 1905: 296%.

**Dividenden 1896/97—1913/14:** 5, 8, 8, 10, 12, 12, 15, 15, 16, 18, 20, 20, 20, 20, 22, 22, 22% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** G. Süreth, F. Schoop. **Prokuristen:** W. Gottberg, W. Albanus.

**Aufsichtsrat:** (5) Vors. Komm.-Rat Emil Teppich, Stellv. Gen.-Konsul Otto Meyer, Komm.-Rat Felix Heumann, Bank-Dir. Rob. Frech, Kaufm. Rud. Barth, Königsberg i. Pr.

**Zahlstellen:** Für Div.: Berlin: Deutsche Bank; Königsberg: Königsb. Vereinsbank.

## Norddeutsche Cellulosefabrik Akt.-Ges. in Königsberg.

**Ge gründet:** 11./11. 1905; eingetragen 28./11. 1905. Gründer: Norddeutsche Creditanstalt, Geilus & Anders, Abraham Isaak Lewin, Max Minkowski, Rudolf Schlegelberger, Königsberg i. Pr. Die Ges. übernahm bei ihrer Gründung verschiedene Areale. Zurzeit ist der Grundbesitz der Ges. 529 826 qm gross u. etwa 4 km unterhalb der Stadt Königsberg i. Pr. unmittelbar am Ufer des Pregelstromes, 4 km vom Haff entfernt, gelegen. Davon sind 16 812.78 qm bebaut. Die Fabrikgebäude sind massiv in Stein u. Eisen aufgeführt u. mit Fabrikationsanlagen neuester Konstruktion ausgestattet. Für die Erzeug. der zum Betriebe erforderl. Kraft dient eine Dampfmasch. mit 1700 PS. Eine weitere Dampfmasch. mit 1500 PS. steht in Res. Den Transportverkehr auf den Anlagen vermittelt ein Schmalspurgleis von 7.5 km. Die Fabrik hat direkten Eisenbahnanschluss mit eigener Lokomotive. Der Schiffspark der Ges. für den Wasserverkehr besteht aus 8 Fahrzeugen.

**Zweck:** Betrieb einer Fabrik, welche die Herstellung von Cellulose in roher oder veredelter Form zum Gegenstande hat, sowie der Betrieb von Geschäften der Papierindustrie und die Beteilig. an gewerbl. Unternehmungen, die mit den vorbezeichneten Zwecken in Beziehungen stehen. 546 Arb.

**Kapital:** M. 4 000 000 in 4000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 250 000, erhöht lt. G.-V. v. 2./10. 1907 um M. 750 000, begeben zu pari, dann lt. G.-V. v. 12./3. 1908 um M. 1 000 000, angeboten den alten Aktionären zu 115%; nicht bezogene Stücke anderweitig zu 120% verkauft. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 5./6. 1913 um M. 1 000 000 (auf M. 4 000 000), div. ber. für 1913 zur Hälfte, übernommen von einem Konsort., angeboten den alten Aktionären zu 170% plus 8% für Stempel u. Em.-Kosten. Agio mit M. 553 703 in R.-F.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 1 500 000 in 4 1/2% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 1./6. 1910, rückzahlbar zu 103%. Stücke à M. 1000 u. 500 lautend auf den Namen der Norddeutschen Creditanstalt in Königsberg oder deren Order u. durch Indoss. übertragbar. Zs. 1./1. u. 1./7. Tilg. lt. Plan ab 1./7. 1915 bis spät. 1953 durch jährl. Auslos. im April auf 1./7. (zuerst 1915); ab 1920 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 6monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Hypothek zur I. Stelle auf die Grundstücke u. Fabrikanlagen der Ges. (Taxe 1910: M. 5 291 161). Aufgenommen zur Ablösung von Bankkredit. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 10 J. (F.). Zahlst.: Königsberg: Ges.-Kasse, Nordd. Creditanstalt; Berlin: Nationalbank f. Deutschl. Kurs Ende 1910—1913: 102, 101, 100, 98%. Eingeführt in Königsberg im Nov. 1910 zum ersten Kurse von 102%.

**Hypotheken:** M. 455 614 (Stand Ende 1913) auf Lagerplätze.

**Gewinnjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (erfüllt aus 1910), etwaige Sonderrücklagen, Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., 8% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Grundstück 985 208, Gebäude 1 700 000, Masch. einschl. Reserveteile 1 325 000, Werkzeug u. Geräte 1, Gleis u. Transport-Anlage 90 000, Mobil. u. Utensil. 1, Beleucht.-Anlage 1, Gespann 1, Grinnell-Sprinkler-Anlage 1, Laugenabfuhr 250 000, Celluloseholz einschl. Anzahl. 5 766 348, Betriebsmaterial. 236 909, Kohlen 181 752, fert. Fabrikate 230 157, Kassa 14 905, Wechsel 12 074, Hypoth. u. Effekten 136 974, Debit. 1 151 268, Anzahl. auf Masch., Laugenabfuhr u. Grundstücke sowie Debit. 117 105. — Passiva: A.-K. 4 000 000, Oblig. 1 500 000, do. Zs.-Kto 9731, Hypoth. 455 614, R.-F. I 853 703, do. II 225 000 (Rüchl. 75 000), Kredit. 1 885 144, Tratten 2 500 000, Delkr.-Kto 50 000 (Rüchl. 10 000), Talonsteuer-Res. 23 000 (Rüchl. 3000), unerhob. Div. 3300, Unterstütz.-F. 20 000, Div. 525 000, Vortrag 147 216. Sa. M. 12 197 710.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Geschäfts-Unk. einschl. Tant. 1 652 246, Abschreib. 619 436, Reingewinn 780 216. — Kredit: Vortrag 174 651, Fabrikat.-Ergebnis 2 877 248. Sa. M. 3 051 899.

**Kurs Ende 1913:** 200%. Einführung der Aktien an der Berliner Börse erfolgte im Sept. 1913.

**Dividenden:** 1905—1906: 0% (Bauj.); 1907—1913: 0, 4, 8, 12, 14, 15, 15% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Ernst Lehmann.

**Prokuristen:** Fritz Pinz, Artur Irmischer, Ing. Paul Lehmann, Arno Buchheim.

**Aufsichtsrat:** Vors. Komm.-Rat George Marx, Stellv. Max Anders, Abraham Isaak Lewin,